

Mein Berufswahlpass

- 1 Angebote zur Berufsorientierung
- 2 Mein Weg zur Berufswahl
- 3 Dokumentation - Nachweise und Zertifikate
- 4 Lebenspraktische Informationen

Inhalt

Mein Berufswahlpass

| | |
|---|---|
| Mein Berufswahlpass | 1 |
| Das bringt mir der Berufswahlpass | 2 |
| So arbeite ich mit dem Berufswahlpass | 3 |

Teil 1 Angebote zur Berufsorientierung

| | |
|--|-------|
| Angebote zur Berufsorientierung | 4 |
| Meine Übersicht über Aktivitäten in der Berufsorientierung | 5 – 6 |
| Meine Ansprechpartner zur Berufsorientierung | 7 |
| Die Berufsberatung stellt sich vor | 8 |

Teil 2 Mein Weg zur Berufswahl

| | |
|---|---------|
| 2.1 Mein persönliches Profil | 9 |
| Mein Steckbrief | 10 |
| Meine Interessen klären | 11 |
| Meine Stärken und Fähigkeiten bestimmen | 12 – 15 |
| Meine Zukunftsvorstellungen | 16 – 17 |
| Meine Lebensziele | 18 |

2.2 Meine beruflichen Vorstellungen

| | |
|---|---------|
| Meine beruflichen Interessen | 19 – 22 |
| Berufe, die mich interessieren | 23 |
| Ausbildungen, die mich interessieren | 24 |
| Unternehmen und Einrichtungen, die mich interessieren | 25 |
| Meine Praktikumsvorbereitung | 26 |
| Meine Praktikumsauswertung | 27 |

2.3 Meine Berufswünsche auf dem Prüfstand

| | |
|---|----|
| Übersicht: Meine Berufswünsche, Stärken und Fähigkeiten | 28 |
| Übersicht: Meine Praxiserfahrungen | 29 |
| Übersicht: Meine Praxiserfahrungen | 30 |
| Mein Berufswunsch-Check | 31 |

2.4 Meine Übergangsvorbereitung

| | |
|--|----|
| Meine Planung für Bewerbungen | 32 |
| Meine Bewerbungsunterlagen | 33 |
| Meine Bewerbungsunterlagen | 34 |
| Meine Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche | 35 |

Teil 3 Dokumentation - Nachweise und Zertifikate

| | |
|--|---------|
| Meine Verantwortung für Nachweise und Zertifikate | 36 |
| Übersicht: Meine Nachweise und Zertifikate | 37 |
| Bescheinigung für Betriebspraktika/Praxiserfahrungen | 38 – 39 |
| Nachweis über besondere Aktivitäten | 40 |
| Übersicht über meine Sprachkenntnisse | 41 |

Teil 4 Lebenspraktische Informationen

| | |
|---|---------|
| Lebenspraktische Informationen | 42 |
| Ordnungssystem für persönliche Unterlagen | 43 – 44 |

| | |
|-----------------|----|
| Impressum | 45 |
|-----------------|----|

Mein Berufswahlpass

Name _____

Straße _____

Wohnort _____

Der Berufswahlpass (BWP) ist mein Eigentum. In meinem BWP stelle ich persönliche Informationen zusammen. Nur mit meinem Einverständnis dürfen andere Personen Einsicht nehmen.

Datum, Schüler/-in

Wir unterstützen dich bei deiner Berufsorientierung mit dem BWP.

Datum, Schulleiter/-in

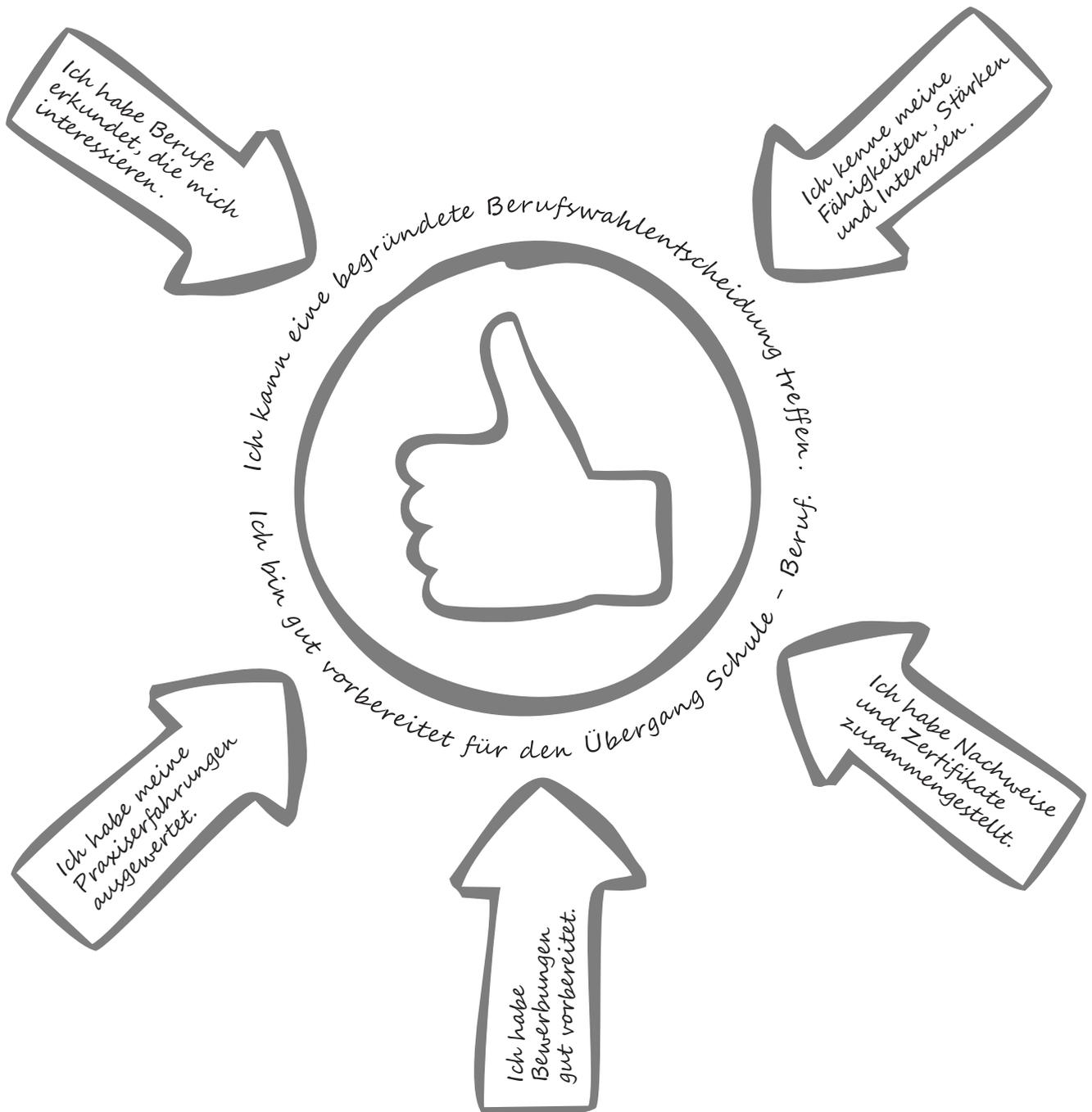
Datum, Klassenleiter/-in

Wir sind darüber informiert, dass du nun in verschiedenen Fächern und Projekten mit dem BWP arbeitest und wie wir dich bei der eigenverantwortlichen Nutzung unterstützen können.

Datum, Erziehungsberechtigte/-r

Das bringt mir der Berufswahlpass

Der Berufswahlpass (BWP) ist dein persönlicher Begleiter im Prozess der Berufsorientierung. Du bekommst viele Angebote zur Berufsorientierung im Unterricht, in Projekten und außerhalb der Schule. Die Ergebnisse der Angebote ordnest du in deinen BWP und wertest sie aus. So bekommst du einen guten Überblick über deine Stärken, Praxiserfahrungen und vieles mehr.



Nutze deinen BWP nach der Schule weiter, z. B. im Beruflichen Gymnasium oder im BVJ.



So arbeite ich mit dem Berufswahlpass

Die Blätter im BWP sind eine Grundstruktur. Du fügst weiteres Material im Unterricht oder in Projekten hinzu. Du kannst auch selbst oder zusammen mit deinen Eltern und anderen Unterstützern zusätzliches Material auswählen und einheften, z. B. von Messen oder aus dem Internet.

Der Teil 2 hat vier Themen. Im dunklen Teil arbeitest du.

Titel des Arbeitsblattes

2.1 Persönliches Profil
2.2 Berufliche Vorstellungen
2.3 Berufswunsch-Check
2.4 Übergangsvorbereitung

Meine Stärken und Fähigkeiten bestimmen
2

Datum _____

Auswertung der Selbsteinschätzung und der Fremdeinschätzung

1. Bei diesen Fähigkeiten stimmen die Selbst- und Fremdeinschätzung grundsätzlich überein. Die andere Person und ich haben 😊 oder 😊 angekreuzt:

Das sind Stärken oder Fähigkeiten, die bei mir gut ausgeprägt sind.

2. Bei diesen Fähigkeiten stimmen die Selbst- und Fremdeinschätzung grundsätzlich überein. Die andere Person und ich haben 😊 oder 😊 angekreuzt:

Diese Fähigkeiten sollte ich verbessern.

3. Bei diesen Fähigkeiten unterscheiden sich meine Einschätzung und die der anderen Person sehr.

Das kläre ich!
Sprich mit der Person, die dich eingeschätzt hat. Erkläre, warum du dich so einschätzt. Frage nach, warum dich die andere Person anders einschätzt. Klärt dann, ob sich deine Sichtweise oder die der anderen Person verändert hat. Schätzt ihr Fähigkeiten nun übereinstimmend als Stärke oder als verbesserungswürdig ein? Dann ergänze sie unter 1. oder 2. in der Tabelle.

© LSJ 2016 | www.berufswahlpass-sachsen.de

Teil des BWP

Blattnummer

Symbole

| | | |
|--|-----------------------|--|
| | Kopiervorlage | Dieses Arbeitsblatt sollst du mehrfach und in verschiedenen Schuljahren nutzen. Du findest es auch im Materialpool unter www.berufswahlpass-sachsen.de . |
| | Nachschauen | Hinter diesem Symbol stehen immer Blattnummern. Schau dir bereits Erarbeitetes auf diesen Arbeitsblättern an. Nutze es für die Weiterarbeit. |
| | Weiterarbeiten | Hinter diesem Symbol stehen immer Blattnummern. Mit diesen Arbeitsblättern kannst du weiterarbeiten. |
| | Übertragen | Hinter diesem Symbol steht immer eine Blattnummer. Übertrage deine Ergebnisse auf dieses Arbeitsblatt. |
| | Schlagwort | Hinter diesem Symbol steht immer ein Schlagwort. Dieses findest du in der Schlagwortwolke unter www.berufswahlpass-sachsen.de . Klicke es an. Dort findest du weitere Arbeitsblätter. |
| | Link | Hinter diesem Symbol steht immer eine Internetadresse. Dort findest du weitere Infos. |
| | Nachweis | Hole dir einen Nachweis über deine Teilnahme oder deine Ergebnisse. Kopiervorlagen findest du im BWP Teil 3. |

1

Angebote zur Berufsorientierung

In diesem Teil erstellst du dir eine Übersicht über Aktivitäten und Angebote zur Berufsorientierung und deren zeitlichen Ablauf. So weißt du, wann was passiert und was du schon gemacht hast. Wenn du Flyer oder Infoblätter zu Angeboten erhältst, kannst du sie hier einheften. Dabei wählst du das aus, was dich wirklich interessiert. So hast du alle wichtigen Infos zu Aktivitäten und Anbietern deiner Region an einem Platz.

Praktikum

Ausbildungs-
messe

Bewerber-
training

Schüler-
zeitung

Betriebs-
erkundung

Sprechstunde
Berufsberater

Hast du Angebote genutzt?

Dann hole dir einen Nachweis oder ein Zertifikat deiner Teilnahme und deiner Ergebnisse.

Hefte alles in den Teil 3 des BWP.



Wann passiert was zum Thema Berufsorientierung an deiner Schule und in deiner Region?
Trage alle wichtigen Aktivitäten nach und nach ein. Infos erhältst du z. B. von deiner Schule.

| wann? | Aktivitäten in Klasse _____ | ✓ |
|-------|-----------------------------|---|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

| wann? | Aktivitäten in Klasse _____ | ✓ |
|-------|-----------------------------|---|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |



Wann passiert was zum Thema Berufsorientierung an deiner Schule und in deiner Region?
Trage alle wichtigen Aktivitäten nach und nach ein. Infos erhältst du z. B. von deiner Schule.

| wann? | Aktivitäten in Klasse _____ | ✓ |
|-------|-----------------------------|---|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

| wann? | Aktivitäten in Klasse _____ | ✓ |
|-------|-----------------------------|---|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |



Klassenlehrer/-in

Name _____

Kontakt _____

Beratungslehrer/-in

Name _____

Kontakt _____

Verantwortliche/-r für Berufsorientierung der Schule

Name _____

Kontakt _____

Person meines Vertrauens

Name _____

Kontakt _____



Die Berufsberatung stellt sich vor

Wir, die Berufsberaterinnen und Berufsberater deiner Agentur für Arbeit sind ein wichtiger Partner im Prozess deiner Berufsorientierung.

Wir

- informieren und beraten,
- vermitteln Ausbildungsmöglichkeiten,
- fördern die Berufsausbildung durch finanzielle Hilfen,
- haben viele Angebote im Internet.



Wir sind für dich da,

- wenn du in deiner Berufsentscheidung unsicher bist.
- wenn du mehr über Berufe, betriebliche und schulische Ausbildungswege, über Studienmöglichkeiten oder Weiterbildungsangebote wissen möchtest.
- wenn du einen Ausbildungsplatz suchst.
- wenn du dich auf eine Ausbildung vorbereiten möchtest.
- und natürlich auch, wenn es in deiner Ausbildung nicht so läuft, wie du es dir vorgestellt hast.

Du kannst unsere Berufsinformationszentren (BIZ) besuchen,

wenn du dich selbstständig über Berufe, Ausbildungen und Studienmöglichkeiten informieren willst.

Du findest uns

in der örtlichen Agentur für Arbeit. Häufig bieten wir auch Sprechstunden in deiner Schule an.

Deine Beraterin/dein Berater

Name _____

Adresse _____

Telefon _____

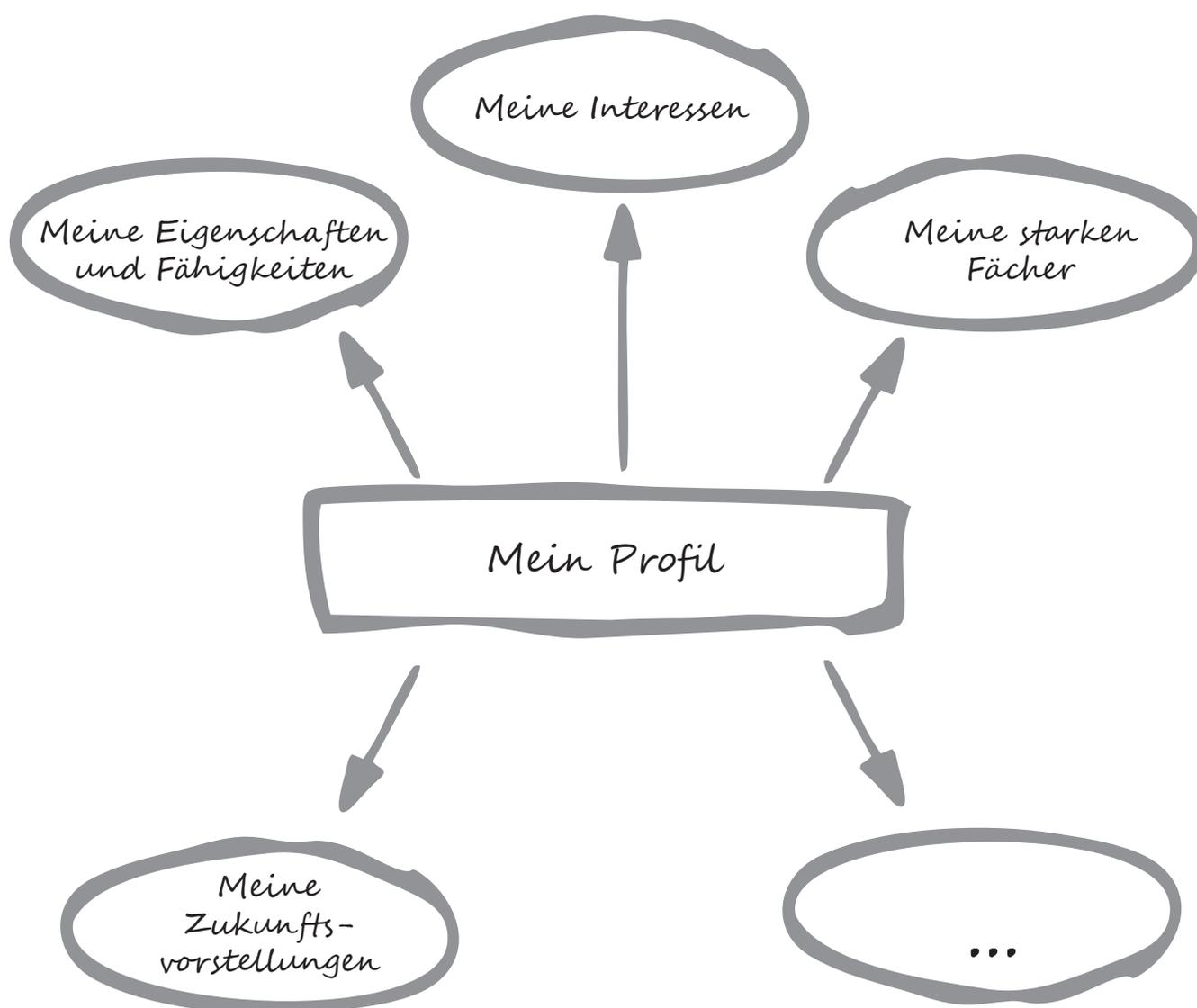
E-Mail _____

2

Mein Weg zur Berufswahl

Mein persönliches Profil

Dein persönliches Profil zeigt, wer du bist und was du kannst. Es ist wichtig, dass du deine Stärken, Fähigkeiten, Interessen und Lebensziele erkundest. Dann kannst du Berufswünsche entwickeln und prüfen, ob sie zu dir passen.



Hefte in diesen Teil außerdem alle Informationen zu deinem persönlichen Profil, die du zusätzlich bekommst. Das kann zum Beispiel im Unterricht oder im Ergebnis eines Projektes sein.

Mein Steckbrief

Datum _____



Mein Name

Das mache ich am liebsten

Mein Lieblingsänger/meine Lieblingsgruppe

Mein Lieblingsfilm/meine Lieblingsserie

Meine Lieblingsfächer

Wenn ich einen Wunsch frei hätte

Mein Vorbild

Das kann ich besonders gut

Das finde ich gut an mir

Mein Wunschberuf



Meine Interessen klären

Was macht dir in der Schule und in der Freizeit Spaß? Was würdest du gern können?
Mithilfe der folgenden Fragen wird dir bewusst, was deine Interessen sind.

1. Welches Fach oder welche Fächer machen mir am meisten Spaß?

2. Was interessiert mich an diesem Fach oder diesen Fächern besonders?

3. Welche Aktivität oder Aktivitäten mache ich in meiner Freizeit am liebsten?

4. Was interessiert mich an dieser Aktivität oder an diesen Aktivitäten besonders?

5. Was möchte ich gern können oder lernen?

6. Wofür hätte ich gern mehr Zeit?

Jetzt kennst du deine Interessen und kannst besser über deine **beruflichen Interessen** nachdenken.



Meine Stärken und Fähigkeiten bestimmen

Was sind deine Stärken und Fähigkeiten? Wie schätzt du dich ein? Schätzen dich andere Personen auch so ein? Selbst- und Fremdeinschätzungen helfen dir, Antworten auf diese Fragen zu finden. Und so geht es:

1. Schritt:

Fülle die Selbsteinschätzung **13** aus.
Beachte: Lies die Beschreibungen gründlich durch.
Denke nach.
Kreuze an.

2. Schritt:

Lass die Fremdeinschätzung **14** ausfüllen,
z. B. von Mutter, Vater, Lehrer oder Mitschüler.

3. Schritt:

Lege beide Arbeitsblätter **13** **14** nebeneinander.
Vergleiche.
Trage die Ergebnisse in das Arbeitsblatt **15** ein.

4. Schritt:

Sprich mit der Person, die dich eingeschätzt hat.
Wertet aus!

Überprüfe regelmäßig, wie sich deine Stärken und Fähigkeiten entwickelt haben. Nutze die gleichen Arbeitsblätter mehrmals, z. B. jedes Schuljahr. Es gibt verschiedene Varianten von Arbeitsblättern für die Selbst- und Fremdeinschätzung. In deinem BWP ist eine mittelschwere Variante.

Meine Stärken und Fähigkeiten bestimmen

Datum _____

Selbsteinschätzung

Name _____

| Fähigkeiten | Beschreibung | Einschätzung |
|--------------------------------|--|--------------|
| Zuverlässigkeit | Ich bin ein Mensch, auf den man sich verlassen kann. | |
| Lernbereitschaft | Ich interessiere mich für vieles und lerne gern Neues dazu. | |
| Leistungsbereitschaft | Ich bin bereit mich anzustrengen, um eine Aufgabe zu erledigen. | |
| Ausdauer | Ich halte auch zeitaufwendige Tätigkeiten durch. | |
| Belastbarkeit | Ich behalte den Überblick, auch wenn es viele Anforderungen auf einmal gibt. | |
| Sorgfalt | Ich führe Aufgaben sorgfältig und ordentlich aus. | |
| Konzentrationsfähigkeit | Ich kann mich konzentrieren und lasse mich nicht ablenken. | |
| Selbstständigkeit | Ich kann Aufgaben ohne Hilfe erledigen. | |
| Kritikfähigkeit | Ich kann Kritik begründen, ich nehme Kritik an und suche angemessene Lösungen. | |
| Kreativität | Ich habe viele eigene Ideen und gestalte gern. | |
| Teamfähigkeit | Ich arbeite gern und zielgerichtet mit anderen zusammen. | |
| Auftreten | Ich bin höflich, freundlich und respektvoll. | |
| Organisationsfähigkeit | Ich kann sinnvoll planen. | |
| Toleranz | Ich respektiere andere Menschen und ihre Meinungen. | |
| Verantwortung | Ich bin bereit, Verantwortung für Aufgaben und Entscheidungen zu übernehmen. | |



Meine Stärken und Fähigkeiten bestimmen

Datum _____

Fremdeinschätzung (durch z. B. Lehrer, Eltern, Mitschüler)

von _____ für _____

| Fähigkeiten | Beschreibung | Einschätzung |
|--------------------------------|--|--------------|
| Zuverlässigkeit | Er/Sie ist ein Mensch, auf den man sich verlassen kann. | |
| Lernbereitschaft | Er/Sie interessiert sich für vieles und lernt gern Neues dazu. | |
| Leistungsbereitschaft | Er/Sie ist bereit sich anzustrengen, um eine Aufgabe zu erledigen. | |
| Ausdauer | Er/Sie hält auch zeitaufwendige Tätigkeiten durch. | |
| Belastbarkeit | Er/Sie behält den Überblick, auch wenn es viele Anforderungen auf einmal gibt. | |
| Sorgfalt | Er/Sie führt Aufgaben sorgfältig und ordentlich aus. | |
| Konzentrationsfähigkeit | Er/Sie kann sich konzentrieren und lässt sich nicht ablenken. | |
| Selbstständigkeit | Er/Sie kann Aufgaben ohne Hilfe erledigen. | |
| Kritikfähigkeit | Er/Sie kann Kritik begründen, er/sie nimmt Kritik an und sucht angemessene Lösungen. | |
| Kreativität | Er/Sie hat viele eigene Ideen und gestaltet gern. | |
| Teamfähigkeit | Er/Sie arbeitet gern und zielgerichtet mit anderen zusammen. | |
| Auftreten | Er/Sie ist höflich, freundlich und respektvoll. | |
| Organisationsfähigkeit | Er/Sie kann sinnvoll planen. | |
| Toleranz | Er/Sie respektiert andere Menschen und ihre Meinungen. | |
| Verantwortung | Er/Sie ist bereit, Verantwortung für Aufgaben und Entscheidungen zu übernehmen. | |



BERUFSWAHL PASS

In dieser Leseprobe fehlen einige Seiten des BWP.

3

Nachweise und Zertifikate Dokumentation



In diesem Abschnitt sammelst du alle Nachweise und Zertifikate, die für spätere Bewerbungen wichtig sein können. Bei einigen Aktivitäten zur Berufsorientierung gehören Teilnahmebescheinigungen und Zertifikate automatisch dazu.

Überlege: Welche Aktivitäten und Fähigkeiten kannst du dir zusätzlich bestätigen lassen?

Im BWP Teil 3 findest du zwei Kopiervorlagen:

- Bescheinigung für Betriebspraktika/Praxiserfahrungen
- Nachweis über besondere Aktivitäten

Die Beispiele auf dieser Seite geben dir Anregungen. Bitte deinen Lehrer, AG-Leiter, Trainer oder Praktikumsbetreuer, dir Aktivitäten oder Fähigkeiten zu bestätigen.

Hefte alle Nachweise in den BWP Teil 3. Trage jeden Nachweis in die Übersicht **37** ein. Dann kannst du für Bewerbungen gezielt Nachweise auswählen.

Bescheinigung für Betriebspraktika/Praxiserfahrungen

Name der Schülerin/des Schülers _____
 hat in unserer Praktikumeinrichtung

ein Betriebspraktikum ein freiwilliges Praktikum absolviert.

Praktikumeinrichtung

Name _____
 Adresse _____
 Zeitraum _____
 Praktikumsbeauftragter _____
 Anwesenheit _____
 Tage entschuldigt _____

Ausgeführte Tätigkeiten

Unter Beweis gestellte Kenntnisse und Fähigkeiten

www.berufswahlpass.de | © LSJ 2016 | www.berufswahlpass-sachsen.de

Seite 1 von 2

*Ferienjob
 Betriebs-
 praktikum
 freiwilliges
 Praktikum*

Nachweis über besondere Aktivitäten

Name der Schülerin/des Schülers _____
 Bezeichnung der Aktivität _____

Einfichtung/Verein/Schule/Sonstiges

Name _____
 Betreuer/-in _____
 Adresse _____
 Zeitraum _____
 * nicht Zutreten

Tätigkeiten/

Unter Beweis ges

www.berufswahlpass.de | © LSJ 2016 | www.berufswahlpass-sachsen.de

Ort, Datum, Unterschrift betreuer/in

*Sportverein
 Streitschlichter
 Schülerzeitung
 besondere
 Kompetenzen
 im Unterricht*

Bescheinigung für Betriebspraktika/Praxiserfahrungen

Name der Schülerin/des Schülers _____

hat in unserer Praxiseinrichtung

ein Betriebspraktikum ein freiwilliges Praktikum absolviert.

Praxiseinrichtung

Name _____

Adresse _____

Zeitraum _____

Stempel

Praktikumsbeauftragter _____

Anwesenheit _____ Tage von _____ Tagen

Tage entschuldigt _____ Tage unentschuldigt _____ Tage verspätet _____

Ausgeführte Tätigkeiten

Unter Beweis gestellte Kenntnisse und Fähigkeiten

Nachweis über besondere Aktivitäten

Name der Schülerin/des Schülers _____

Bezeichnung der Aktivität _____

Einrichtung/Verein/Schule/Sonstiges

Name _____

Betreuer/-in _____

Adresse _____

Zeitraum _____ Zeitumfang _____ Tage/Stunden pro Woche/Monat*

* nicht Zutreffendes streichen

Tätigkeiten/Aufgaben

Unter Beweis gestellte Kenntnisse und Fähigkeiten

Ort, Datum, Unterschrift Betreuer/-in

Übersicht über meine Sprachkenntnisse

Sprachkenntnisse sind in vielen Berufen wichtig. Mit dieser Übersicht bekommst du einen Überblick, mit welchen Sprachen du dich bisher beschäftigt hast.

Angaben zu deinen Sprachkenntnissen gehören auch in deinen Lebenslauf für die Bewerbung. Sinnvoll ist eine Angabe dazu, wie gut du eine Sprache beherrscht. Zur Bestimmung deiner Sprachkenntnisse solltest du den Europäischen Referenzrahmen für Sprachen* nutzen. Das ist ein Raster zur Selbstbeurteilung deiner Sprachkenntnisse.

Meine Muttersprache/-n

(Sprache/-n, die du von deinen Eltern erlernt hast und in der/denen du denkst):

Weitere Sprachen

| Sprache | Wie gut beherrscht du die Sprache? | Zertifikat ja/nein |
|---------|------------------------------------|--------------------|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

Hast du Zertifikate über deine Sprachkenntnisse erhalten? Dann hefte sie hinter dieses Blatt.

4

Lebenspraktische Informationen



In diesem Teil deines BWP sammelst du Infos, wie du dein Leben planen und deinen Alltag eigenverantwortlich bewältigen kannst. Entsprechende Materialien bekommst du in verschiedenen Unterrichtsfächern und in Projekten. Hefte sie hier ab. Schau dir die Beispiele an.

Übersicht Ämter

Mietvertrag

Auskommen mit dem Einkommen

Versicherungen

Datenschutz

Handyvertrag

Ordnungssystem für persönliche Unterlagen

Hier ist eine Anleitung, wie du dir ein Ordnungssystem für deine Unterlagen einrichten kannst.

Du brauchst dazu:

- 1 großen Aktenordner bzw. weitere Aktenordner, je nachdem, wie viele Unterlagen du hast,
- die Übersicht auf den folgenden Seiten für die Beschriftung bzw. zum Ausschneiden,
- 13 möglichst farbige Trennblätter mit Register zum Selbstausschneiden,
- Prospekthüllen für Dokumente, die nicht gelocht werden dürfen, z. B. Zeugnisse, Impfbuch.

Und so richtest du dir dein Ordnungssystem ein:

- Schneide das Register für jedes der 13 Trennblätter ein und beschrifte es (Nr. 1 - 13). Die Nummer und den Titel für jedes Trennblatt findest du in der Übersicht.
- Hefte dann alle Trennblätter in den Aktenordner.
- Hefte die folgende Übersicht als Inhaltsverzeichnis oben auf die Trennblätter.
- Ordne deine vorhandenen Dokumente und Unterlagen hinter das passende Trennblatt.

| | | |
|---|-------------------------------|----------|
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Geburtsurkunde, Familienstammbuch ▪ Taufurkunde ▪ Personalausweiskopie, Reisepass ▪ Meldebescheinigung(en) vom Einwohnermeldeamt | Persönliche Unterlagen | 1 |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Schulabschlusszeugnis und beglaubigte Kopien ▪ Schulbesuchsbescheinigung ▪ Zeugnisse | Schule | 2 |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ausbildungsvertrag ▪ Ausbildungszeugnisse, Anerkennung von Berufsbezeichnungen ▪ Antrag und Bescheid zur Ausbildungsbeihilfe ▪ Bafög-Unterlagen ▪ Arbeitsverträge ▪ Arbeitszeugnisse ▪ Fortbildungsnachweise ▪ Bescheide der Arbeitsagentur ▪ Gehaltsabrechnungen ▪ Bescheinigung von Zivildienst oder Freiwilligendiensten (z. B. Freiwilliges Soziales Jahr, Freiwilliges Ökologisches Jahr) | Ausbildung, Arbeit | 3 |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Impfausweis ▪ Bonushefte (z. B. Zahnarzt) ▪ Anträge an die Krankenkasse (z. B. Mutterschaftsgeld) ▪ Mutterpass ▪ Auslandskrankenscheine ▪ Atteste, Gesundheitszeugnisse | Gesundheit | 4 |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Girokonto ▪ Daueraufträge, Einzugsermächtigungen ▪ Kontoauszüge (evtl. Extrahefter, den du kostenlos bei deiner Bank erhältst) ▪ Sparbuch, Sparverträge ▪ Bausparvertrag ▪ Kreditverträge und Darlehen ▪ Finanzplan (Einkommen-Ausgaben-Plan) | Geld/Bank | 5 |

Ordnungssystem für persönliche Unterlagen

| | | |
|---|------------------------------|-----------|
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Mietvertrag ▪ Betriebskostenabrechnungen ▪ Wohnberechtigungsschein, Wohngeld ▪ Schriftwechsel Vermieter ▪ Vertrag und Kostenabrechnungen Stromanbieter ▪ Vertrag und Kostenabrechnungen Telekommunikation ▪ GEZ-Anmeldung ▪ Vertrag und Kostenabrechnungen Kabelanbieter | Wohnung | 6 |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Geburtsurkunden ▪ ggf. Vaterschaftsanerkennung und Sorgerechtsbescheinigung ▪ Vorsorgehefte und Impfausweise ▪ Antrag und Bescheid Elterngeld ▪ Antrag und Bescheid Kindergeld ▪ Antrag und Bescheid Landeserziehungsgeld | Kinder | 7 |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Führerscheinkopie ▪ Kopie vom Fahrzeugschein ▪ Kfz-Versicherung (Haftpflicht, Kasko) ▪ Grüne Versicherungskarte ▪ Fahrzeugbrief ▪ Kfz-Steuerbescheid ▪ Reparaturen ▪ Unterlagen zur Mitgliedschaft im Automobilclub | Auto | 8 |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Mitgliedsanträge und Unterlagen z. B. für Vereine, Bibliothek, Sportclub | Mitgliedschaften | 9 |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Verträge über Ratenkäufe, Darlehen und Kreditkäufe ▪ Handyverträge, Abos ... ▪ Garantiescheine mit Rechnungen | Verträge, Rechnungen | 10 |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Belege für Einkommensteuererklärung (Werbungskosten, z. B. Rechnung über Fachbücher, Fortbildungen, Arbeitskleidung) ▪ Kopie des Lohnsteuerjahresausgleichs/der Einkommensteuererklärung vom letzten Jahr ▪ Bescheide vom Finanzamt | Steuer, Finanzamt | 11 |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Sozialversicherungsausweis ▪ Sozialversicherungsnachweise ▪ Bescheinigungen der Landesversicherungsanstalt (LVA) bzw. Bundesversicherungsanstalt für Angestellte (BfA) | Rente, Altersvorsorge | 12 |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Berufsunfähigkeitsversicherung ▪ Hausratversicherung ▪ Lebensversicherung ▪ Privathaftpflicht ▪ Riester-Rente, betriebliche oder private Altersvorsorge ▪ Unfallversicherung ▪ Zusatzkrankenversicherungen z. B. Auslandskrankenversicherung, Zahnersatz | Versicherungen | 13 |

Herausgeber Sachsen

LSJ Sachsen | Servicestelle Berufswahlpass
in Abstimmung mit der Bundesarbeitsgemeinschaft Berufswahlpass
LSJ Sachsen e.V.
Hoyerswerdaer Str. 22
01099 Dresden
Tel. 0351 / 490 68 67
info@berufswahlpass-sachsen.de

Autoren

LSJ Sachsen: Ina Benndorf, René Danz, Antje Finke
Mitglieder der Bundesarbeitsgemeinschaft Berufswahlpass
Sächsische Lehrerinnen und Lehrer im Rahmen von Projekten

Übersetzung in Einfache Sprache

LSJ Sachsen | Kompetenzzentrum Leichte Sprache

Fotos

Getty Images, Stephan Pflug (Cover-Bild 1, 2, 5, 7)
Pixabay (Cover-Bild 4, 9)
LSJ Sachsen (Cover-Bild 3, 6, 8)

Satz und Gestaltung Sachsen

Benndorf Medienproduktion, Großröhrsdorf

Bestellung

Informationen, Formulare und Förderaktionen unter www.berufswahlpass-sachsen.de

Anmerkung

Die Verantwortlichkeit für dieses Medium erstreckt sich ausschließlich auf die vom Herausgeber entwickelten und in Auftrag gegebenen Teile: Ordner, fünf Registerblätter und 45 Einlegeblätter wie von der Druckerei geliefert.

© LSJ Sachsen e.V., Dresden
vollständig überarbeitete Ausgabe, 1. Auflage August 2016

Die Nutzungsrechte für den Titel Berufswahlpass und für die BWP-Inhalte sind an den Originalordner gebunden. Es ist nicht gestattet, den Inhalt des Berufswahlpasses als Ganzes zu vervielfältigen. Die mit dem Kopiersymbol gekennzeichneten Arbeitsblätter dürfen vervielfältigt werden.